

Beschlussvorlage: Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Entschlammung des Neuen Teiches für 2026

Der Ortschaftsrat Mosigkau fordert den Stadtrat Dessau-Roßlau auf, die Mittel für die Entschlammung des Neuen Teiches für 2026 bereitzustellen.

Begründung:

Im Hochwasserschutzkonzept Mosigkau nimmt der Neue Teich eine zentrale Schutzfunktion für die südliche/ westliche Ortslage Mosigkau ein. Eine weitere Verlandung führt zur Reduzierung des notwendigen Stauvolumens und stellt damit eine Gefahr bei Starkregenereignissen, wie in den Jahren 2011 und 2016, dar.

Mit dem Neubau des Staubauwerkes im Jahr 2023/2024 am Neuen Teich war diese Maßnahme bereits beschlossen und wurde aufgrund fehlender Haushaltsmittel nicht umgesetzt.

Ohne diese Entschlammung und somit Sicherstellung des Stauvolumens, besteht eine akute Gefahrenlage für die Ortschaft Mosigkau bei Starkregenereignissen.